

Dozentin: Christina Drücke

Osteopathische Ursache Folgeketten beim Pferd

Ganzheitliches Denken in der therapeutischen Pferdepraxis

Besonders in der Pferdepraxis haben wir mit ausgeprägten Ursache-Folge-Ketten zu tun, denn Pferde sind starke Kompensationskünstler und Probleme werden viel zu selten im Ansatz schon erkannt und zudem hat auch der Reiter einen großen zusätzlichen Einfluss. Für eine nachhaltige Behandlung ist der ganzheitliche Ansatz unerlässlich. Es gibt primäre und sekundäre Dysfunktionen, die durch myofaszialen Ketten verbunden sind – die Ursache Folge Ketten. In diesem Kurs werden typische UFK thematisiert, analysiert und Zusammenhänge im osteopathischen Kontext zwischen den parietalen, faszialen, nervalen, vaskulären, viszeralen und kraniosakralen Systemen aufgezeigt. Sie lernen Techniken kennen, um diese Systeme zu beeinflussen, um Zu-/Abfluss der Gewebe zu sichern, sowie Restriktionen und Blockaden in sinnvoller Reihenfolge zu lösen. Außerdem gibt es sogenannte „Türöffner“ die besonders bei Tieren ein guter Einstieg in die Therapie sind.

Inhalt

- Osteopathische Prinzipien
 - Myofasziale Ketten und deren Bedeutung
 - Anatomische, neurologische und physiologische Zusammenhänge
 - Differenzierung von primären und sekundären Läsionen
 - Osteopathische Verbindungen in der Pferdepraxis
 - Praxisfälle UFK
 - Praxis: Analyse, „Türöffner“, verschiedene Techniken
-

Praxisteil: Analysen und Erkennen von möglichen Ketten und Ursachen. Praktisches Üben verschiedener osteopathischer Techniken und möglicher individueller Behandlungsansätze.

Ziele

- Sie bekommen ein Verständnis über die Zusammenhänge der verschiedenen Systeme.



- Sie erlernen UFK zu analysieren und zu behandeln.
-

Voraussetzungen

Der Kurs richtet sich an Veterinäre und Pferdetherapeuten

Bemerkung

Teilnahme auf eigene Gefahr! (bitte auch Tetanusschutz überprüfen). Für den Praxisteil ist das Tragen von Stahlkappenschuhen empfohlen.